

FLÜSSIGKEIT – LIQUOR

(Zerebrospinalflüssigkeit)



SPEZIELLE VERARBEITUNG NÖTIG

Liquor wird nicht ohne Nachfolgendes angenommen:

- Zytozentrifugen-/Cytospin-Aufbereitung
- Zellzählung mit einer Zählkammer (von einer geschulten Person manuell durchgeführt)

Falls eine Zellzählung mit einer Zählkammer und eine Zytozentrifugenaufbereitung nicht möglich sind, senden Sie die Liquorproben bitte an ein Referenzlabor.

Gewinnung der Flüssigkeitsprobe

Falls genug Flüssigkeit vorhanden ist, sollte die Liquorprobe umgehend auf ein EDTA- und ein Serumröhrchen aufgeteilt werden.

Zytozentrifugen-Aufbereitungen

Eine Zytozentrifuge (oder „Cytospin“) ist eine spezielle Zentrifuge, die in Referenzlabors verwendet wird, um Flüssigkeiten mit geringer Zellularität, wie z. B. von Spülungen, auf einen kleinen kreisförmigen Bereich des Objektträgers zu konzentrieren. Diese Aufbereitungsmethode trägt dazu bei, **die Zellintegrität zu bewahren**, und **sicherzustellen, dass Zellen für die Evaluierung durch einen Pathologen vorhanden** sind.

Zytozentrifugen-Aufbereitung

1. Beschriften Sie den Objektträger mit dem Liquor mit einem Bleistift.
2. Bereiten Sie den Trichter, den Objektträger und Clipmechanismus gemäß den Angaben des Zytozentrifugenherstellers vor.
3. Pipettieren Sie vorsichtig 200 µl Liquor in den Trichter (mindestens 100 µl).
4. Zentrifugieren Sie die Probe gemäß Herstellerangaben.
5. Entnehmen Sie den Objektträger und lassen Sie ihn trocknen.
6. Färben Sie den Objektträger und bringen Sie ein Deckglas auf.

Übermittlung

Bitte fügen Sie Folgendes bei:

- Relevante Krankengeschichte
- Beschreibung der Flüssigkeit
- Manuelle Zellzählung mit der Zählkammer (Erythrozyten und Leukozyten)
- Zytozentrifugen-Objektträger

Stellen Sie während des Scanvorgangs sicher, dass

- der Objektträger mit der Probenseite nach oben liegt und zur Linse des Scanners weist
- die Objektträgerverriegelung aktiviert ist
- keine Objekte die Bewegung des Scanners behindern (einschließlich eingeschalteter Zentrifugen)